

Stadt Hilden

Niederschrift

über die 2. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Paten- und Partnerschaftsausschusses am Montag, 28.02.2011 um 17:00 Uhr, im Rathaus, Raum 100

Anwesend waren:

Vorsitz

Frau Anabela Barata

SPD

Ratsmitglieder

Frau Claudia Schlottmann

CDU

Herr Norbert Schreier

CDU

Herr Ludger Reffgen

BA/CDf

Frau Susanne Vogel

Grüne

Frau Marlene Kochmann

dUH

Herr Friedhelm Burchartz

Freie Liberale

Sachkundige Bürger/innen

Herr Carsten Wannhof

SPD

Beratende Mitglieder

Herr Fabian Reich

Von der Verwaltung

Herr Lutz Wachsmann

Herr Roland Becker

Beiräte

Frau Efthalia Karachristou

Integrationsrat

Gäste

Herr Karl Hubert

Stadtsporverband

Frau Dagmar Rausch

Aktionsgemeinschaft Warringtonplatz

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- 1 Befangenheitserklärungen
- 2 Entsendung einer offiziellen Delegation in die Partnerstadt Nove Mesto nad Metuji WP 09-14 SV 01/051
- 3 Besuch einer kleinen offiziellen Delegation aus Warrington zu Karneval WP 09-14 SV 01/052
- 4 EU-Förderprojekt im Rahmen des Förderprogramms Comenius-Regio - mündl Sachstandsbericht
- 5 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 5.1 20 Jahre Freundschaft zwischen der Einrichtung NONA/Nove Mesto n.M. und dem Behindertenbeirat der Stadt Hilden
- 5.2 Kontakte zwischen dem Blinden- und Sehbehindertenverein in Hilden und dem Blindenverein aus Warrington
- 6 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Zu Beginn wird eine Einwohnerfragestunde durchgeführt mit einer zeitlichen Begrenzung von 30 Minuten.

Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende, Frau Anabela Barata/SPD, eröffnete die Sitzung und begrüßte die erschienen Ausschussmitglieder. Besonders begrüßte sie Frau Rausch von der Aktionsgemeinschaft Warringtonplatz, die im Rahmen der Einwohnerfragestunde einige Ausführungen zu geplanten Aktivitäten der Arbeitsgemeinschaft machen möchte.

Sie stellte fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß geladen und die Unterlagen vollständig zugegangen seien.

Änderungen zur Tagesordnung

Im Hinblick auf die Ausführungen von Frau Rausch (Aktionsgemeinschaft Warringtonplatz) wurde der Tagesordnungspunkt 4 (mündlicher Sachstandsbericht zum EU-Förderprojekt im Rahmen des Förderprogramms Comenius-Regio) vorgezogen.

Einwohnerfragestunde

Frau Rausch verwies auf die Problematik der Gewerbetreibenden am Warringtonplatz, welche durch die Schließung des Einzelhandelsgeschäft P&C verschärft werde und erläuterte dem Ausschuss das Vorhaben der Aktionsgemeinschaft Warringtonplatz, ein Stadtteilstadtfest unter dem Motto „Warrington – gelebte Partnerschaft“ zu veranstalten. Neben Informationen über die Partnerstadt Warrington sollen vornehmlich englischer Lebensstil präsentiert werden, u.a. englische Küche und Spiele wie Cricket und Dart. Angedacht sei auch eine Stadtrallye auf englisch, um auch Schüler mit einzubinden. Das Stadtteilstadtfest sei ursprünglich für den 14. Mai angedacht gewesen. In einem Gespräch mit dem Bürgermeisterbüro sei die Idee entstanden, dieses Fest mit der Präsentation der Ergebnisse des gemeinschaftlichen Comenius-Projektes zu verbinden. Diese Präsentation sei für den 19. Juni vorgesehen. Nach Rücksprache mit den anderen Gewerbetreibenden wäre dies auch aus deren Sicht wünschenswert.

Die Ausschussmitglieder signalisierten allgemeine Zustimmung zu einer solchen gemeinschaftlichen Veranstaltung.

1 Befangenheitserklärungen

keine

2 Entsendung einer offiziellen Delegation in die Partnerstadt Nove Mesto nad Metuji WP 09-14 SV 01/051

Einige Ausschussmitglieder bemängelten, dass der vorgesehene Besuchstermin auf Pfingsten falle. Dies sei gerade auch für Familien kein geeigneter Termin. Stadtoberverwaltungsrat Wachsmann erklärte, er habe dies bereits den Verantwortlichen in Nove Mesto n.M. mitgeteilt. Dort wolle man in der heute stattfindenden Sitzung des Stadtrates über einen neuen Termin beratschlagen. Er gehe davon aus, dass er spätestens nächste Woche einen neuen Terminvorschlag habe.

Die Ausschussmitglieder einigten sich darauf, der Sitzungsvorlage im Grundsatz zuzustimmen und den Termin erst in der kommenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses festzulegen.

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage des Partnerschaftsvertrages beschließt der Rat der Stadt Hilden nach Vorberatung im Paten- und Partnerschaftsausschuss und im Haupt- und Finanzausschuss die Entsendung einer offiziellen Delegation in die Partnerstadt Nové Město nad Metují

a) in der Zeit **vom** **bis**

in der Zusammensetzung

Bürgermeister
10 Ratsmitglieder
....
2 Verwaltungsangehörige.

Für die teilnehmenden Ratsmitglieder und sachk. Bürger wird ein Eigenanteil in Höhe von 110,00 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

- 3 Besuch einer kleinen offiziellen Delegation aus Warrington zu Kar- WP 09-14 SV 01/052
neval
-

Stadtamtsrat Becker verwies auf die Emailbenachrichtigung aus Warrington, wonach der amtierende Bürgermeister wegen eines Krankenhausaufenthaltes nicht wie vorgesehen nach Hilden kommen kann. Insofern habe sich die Mitteilungsvorlage erübrigt.

- 4 EU-Förderprojekt im Rahmen des Förderprogramms Comenius- Regio - mündl Sachstandsbericht
-

Dieser Tagesordnungspunkt wurde unmittelbar im Anschluss an die Ausführungen von Frau Rausch (Arbeitsgemeinschaft Warringtonplatz) behandelt

Stadtamtsrat Becker fasste noch mal kurz den bisherigen Verlauf des zweijährigen Projektes im Rahmen des Förderprogramms Comenius-Regio zusammen und gab einen Ausblick auf die anstehenden Termine zu den Abschlussveranstaltungen.

Die eigentliche Abschlusspräsentation nach den Richtlinien des Förderprogramms erfolgt in Warrington, da diese „Hauptprojektpartner“ seien und Hilden lediglich Kooperationspartner. Diese Abschlusspräsentation in Warrington ist terminiert auf den 25. Juni. Unabhängig davon ist eine eigene Abschlusspräsentation in Hilden vorgesehen und zwar am Sonntag, 19. Juni 2011. An diesem Datum wird die Ausstellung „Identity – That’s me“ in den Räumen des Wilhelm-Fabry-Museum eröffnet. Gegenstand dieser Ausstellung sind je 20 Selbstportratarbeiten von Schülern der an diesem Projekt beteiligten Schulen in Hilden und Warrington.

Weitere Arbeiten der Schüler der Wilhelm-Fabry-Realschule und der Wilhelmine-Fliedner-Realschule unter dem Motto „Mein Weg zur Schule“ (Mal und Bastelarbeiten sowie ein Videoprojekt) könnten in der Kornbrennerei und gegebenenfalls im Fassraum präsentiert werden. Im Hinblick auf das Vorhaben der Arbeitsgemeinschaft Warringtonplatz, ein Stadtfest zu veranstalten ist die Idee entstanden, die Präsentation dieser Arbeiten mit dem Stadtfest zu verbinden. Hierzu wäre Voraussetzung, dass die dann leerstehenden Räumlichkeiten und/oder Schaufensterflächen des ehemaligen P&C-Ladens hierfür genutzt werden können. Hierdurch würden Synergien entstehen, die für beide Beteiligten vorteilhaft seien.

Als weiterer Beteiligter hat die Musikschule ein Gospel-Projekt mit Schülerinnen und Schülern der Wilhelm-Fabry-Realschule und der Wilhelmine-Fliedner-Realschule auf die Beine gestellt. Vorbild ist ein entsprechendes Konzept in Warrington. Hierzu gibt es eine Einladung aus Warrington, am diesjährigen Gospel-Festival in der Liverpooleser Kathedrale am 30. Juni 2011 mitzuwirken. Da mit dem Comenius-Regio-Programm aber keine Finanzierung von Schülerbegegnungen unterstützt, müsste die Teilnahme anderweitig finanziert werden. Hierzu gibt es bereits Finanzierungszusagen über rd. 5.500 Euro. Weitere Finanzmittel sind in Aussicht gestellt, sodass eine Realisierung des Vorhabens möglich erscheint.

Da eine Teilnahme Hildener Vertreter aus Rat oder Verwaltung an der offiziellen Abschlusspräsentation am 25. Juni in Warrington wegen des zeitgleich stattfindenden Stadtfestes zum 150jährigen Jubiläums zur Verleihung der Stadtrechte nicht möglich ist, wird es eine zweite, inoffizielle Präsentation in Warrington geben. Angedacht ist der 29. Juni oder 1. Juli. Hier bedarf es noch weiterer Abstimmung innerhalb der Verwaltungen in Hilden und Warrington.

5 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

5.1 20 Jahre Freundschaft zwischen der Einrichtung NONA/Nove Mesto n.M. und dem Behindertenbeirat der Stadt Hilden

Stadtoberverwaltungsrat Wachsmann erläuterte, dass vor 20 Jahren der Behindertenbeirat der Stadt Hilden erstmals eine Gruppe behinderter Menschen aus Nove Mesto n.M. in Hilden begrüßen konnte. Bis heute seien die Begegnungen abwechselnd in jährlichem oder zweijährlichem Rhythmus fortgeführt und gepflegt worden.

Gleichzeitig können der Behinderten- und Seniorenbeirat im Juni auf 35 Jahre Bestehens zurückblicken.

Für die anstehenden Feierlichkeiten wurden einschl. Betreuer/innen 15 Gäste für die Zeit vom 2. bis 7. Juni durch den Behindertenbeirat eingeladen.

Herr Wannhof fügte hinzu, dass die Räumlichkeiten der KJG alle behindertengerecht umgebaut seien und insofern auch für Begegnungen zur Verfügung stünden, falls Jugendliche unter den Gästen seien.

5.2 Kontakte zwischen dem Blinden- und Sehbehindertenverein in Hilden und dem Blindenverein aus Warrington

Stadtamtsrat Becker teilte mit, dass der Vorsitzende und ehemalige Bürgermeister von Warrington, John Taylor, mit seiner Gattin über Karneval zu Gast in Hilden sei. Auf beiderseitigen Wunsch wurde ein Gesprächstermin mit dem Vorsitzenden des Blinden- und Sehbehindertenvereins in Hilden arrangiert.

6 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

keine

Ende der Sitzung: 17:45 Uhr

Anabela Barata
Vorsitzende

Roland Becker
Schriftführer/in

Gesehen:

Horst Thiele
Bürgermeister